

Die Bayerische Krebsgesellschaft

Zuhören. Begleiten. Helfen.

Die Bayerische Krebsgesellschaft berät in ihren Psychosozialen Krebsberatungsstellen Menschen mit Krebs und deren Angehörige bei der Bewältigung der Krankheit und unterstützt sie durch professionelle psychosoziale Beratung. Als gemeinnütziger Verein hat sie sich folgenden Aufgaben verpflichtet:

- Unterstützung und Information von Menschen mit Krebs
- Information und Fortbildung von Betroffenen und Fachkräften im Bereich der Onkologie
- Förderung der Krebsforschung im Bereich der Krebsfrüherkennung
- Krebsprävention und Gesundheitsvorsorge

Unsere Leistungen sind vertraulich und kostenfrei.

Nächstgelegene Krebsberatungsstelle:

**Psychosoziale Krebsberatungsstelle
Regensburg der
Bayerischen Krebsgesellschaft e.V.**

Landshuter Straße 19
93047 Regensburg
Tel. 0941 - 208 212 -0
Fax 0941 - 208 212 -29

E-Mail: kbs-regensburg@
bayerische-krebsgesellschaft.de
www.bayerische-krebsgesellschaft.de

AnsprechpartnerInnen

Kontakt:

Christine Piehler

Dünenweg 13

93326 Abensberg

Tel. 09443 - 22 46

Mobil: 0160 - 33 16 370

E-Mail: Christine.Piehler@t-online.de

Sie können die Arbeit der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V. unterstützen:

Spendenkonto:

IBAN: DE46 7506 9014 0002 5013 84

BIC: GENODEF1ABS

**Jeder Beitrag zählt.
Vielen Dank für Ihre Spende.**

Die Selbsthilfegruppe wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen und ihre Verbände in Bayern.

Gefördert mit Mitteln durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

 BAYERISCHE
KREBSGESELLSCHAFT

Selbsthilfegruppe für an Krebs erkrankte Frauen Abensberg

Gemeinsam sind wir stark.



**Gib jedem Tag die Chance,
der schönste Deines Lebens zu werden.**

(Mark Twain)

Wer sind wir?

Unsere Selbsthilfegruppe ist der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V. angeschlossen.

Wir werden in allen Fragen zur Selbsthilfegruppenarbeit von ihr unterstützt.

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die mit der Diagnose Krebs leben und umgehen müssen.

Wir alle kennen die Probleme, die eine Krebserkrankung mit sich bringt.

Wir treffen uns regelmäßig, weil wir glauben,

- dass Leid sich gemeinsam leichter bewältigen lässt,
- dass wir uns im Umgang mit dieser Krankheit gegenseitig stützen und ermutigen können,
- dass wir gemeinsam leichter und schneller lernen, auch mit Krebs ein erfülltes Leben zu führen.

Was tun wir?

Wir treffen uns einmal im Monat

- zu Erfahrungsaustausch
- zu Vorträgen
- zu fröhlicher Unterhaltung
- zu Meditation und Entspannung
- zu Feiern

Wir besuchen auf Wunsch Krebspatienten im Krankenhaus oder auch zu Hause.

Wir laden zu unseren Treffen ein:

- Ärzte und Therapeuten
- Psychoonkologen
- Prothesenfachleute
- Ernährungsberater
- Experten aus dem Sozial- und Versicherungswesen

Bei allen Veranstaltungen sind betroffene Frauen herzlich willkommen.

Was wollen wir?

Schwierigkeiten bewältigen

Erkennen und handeln

Leben neu gestalten

Beziehungen aufbauen

Sich selbst bestimmen lernen

Teilnehmen und verstehen

Hilfe geben und nehmen

Informationen sammeln

Lebensmut stärken

Freude teilen

Erfahrungen austauschen

Gemeinsamkeiten entdecken

Reden und zuhören

Unterstützen und begleiten

Probleme bewältigen

Persönlichkeit stärken

Einsamkeit überwinden